



Kulturgeschichtliche Erkundung

**Erhalten. Entwickeln.
Nutzen.**

Zeugnisse der Industriekultur in Köln

18. Juni 2019 (Di.)

Einladung

Denkmäler prägen das Bild unserer Kulturlandschaft. Besonders in Nordrhein-Westfalen können eine Vielzahl von Industriebauten besichtigt werden. Auch in Köln stehen infolge des Strukturwandels industrielle Zeugnisse vergangener Epochen im Blick der Denkmalpflege. Eng damit verbunden stellen sich Fragen nach deren Erhaltung, Entwicklung und Umgestaltung.

Der Kunsthistoriker Dr. Till Busse führt Sie zu Industriedenkmalern in Köln.

Wir laden Sie herzlich ein!

Anne-Katrin Kleinschmidt
Referentin Erkundungen und Kulturformate

Programm

Dienstag, 18. Juni 2019

- 8.00 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus
- 8.45 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle für Reisebusse

Bahnhof Belvedere

Der ehemalige Bahnhof Müngersdorf bildete den Endpunkt der am 2. August 1839 eröffneten Eisenbahnstrecke der Rheinischen Eisenbahngesellschaft. Das Empfangsgebäude des Bahnhofs ist das älteste in Originalgestalt erhaltene in Deutschland.

Kwattafabrik

Die Kwattafabrik entstand 1890 als Brauerei, wurde jedoch nach 1920 von der Schokoladenfirma Kwatta übernommen. Heute sind hier Ateliers und Wohnungen untergebracht.

4711-Fabrik

Die neuen Firmengebäude, deren Kennzeichen die Glasfassaden in den Firmenfarben bilden, wurden Anfang der 1950er-Jahre von den Architekten W. und R. Koep errichtet. Elegante Treppenhäuser, Sheddächer und der Verwaltungsriegel prägen diese Anlage.

Kranfabrik Voss

In der 1882 erbauten Fabrik ist heute die Balloni GmbH ansässig. Die Hallen mit den Kranbahnen und Backsteinmauern werden heute als Verkaufsfläche und Veranstaltungsort genutzt.

Sidol-Werke

Die Anlage, 1926 von Otto Müller-Jena im Bauhaus-Stil entworfen, ist eines der ersten Beispiele des Neuen Bauens in Köln. Nach der Übernahme durch Henkel und der Einstellung der Produktion entstanden hier zuerst Künstlerateliers, vor einigen Jahren ist mit der Errichtung von Wohnungen und Büroflächen begonnen worden.

- 13.00 Uhr Mittagessen im Restaurant PURiNO in Köln-Mülheim

Hinweise

Carlswerk Felten & Guillaume

Auf dem Gelände der ehemaligen Kabelfabrik ist in den vergangenen Jahren ein neues Stadtquartier entstanden. Neben Verlagen, Firmen und jungen Unternehmen finden sich auch Restaurants oder das Schauspiel Köln.

E-Werk

Das im Stil des Historismus gestaltete Kraftwerk wurde 1930 von Felten & Guillaume für die Produktion von Ketten und Drahtseilen erworben. Heute ist die unter Denkmalschutz stehende Anlage eine beliebte Event-Location. (Außenbesichtigung)

Palladium

In einer 1899 entstandenen Maschinenbauhalle befindet sich heute die zweitgrößte Veranstaltungshalle Kölns. Das Gebäude wurde 1997-98 vom Büro Seiffert & Partner umgebaut. (Außenbesichtigung)

17.15 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

18.00 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Dr. Till Busse, Köln
Kunsthistoriker

Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Erhalten. Entwickeln. Nutzen.** beträgt 121,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant PURiNO in Köln-Mülheim;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörers;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

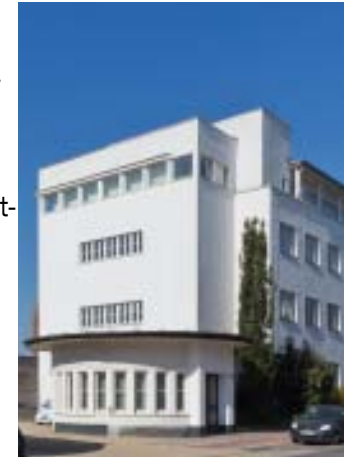
akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 16. Mai 2019